

Maxdorf, 11.02.2021

Liebe Eltern,

das Ministerium hat uns mitgeteilt, dass ab dem 22.02.21 die Grundschulen im **Wechselunterricht mit Präsenzpflcht** geöffnet werden. **Das heißt, dass alle Eltern verpflichtet sind, Ihr Kind an den Präsenztagen in die Schule zu schicken. Vom 17.02.2021 bis zum 19.02.2021 findet Fernunterricht statt.**

Gleichzeitig zum Wechselunterricht findet eine Notbetreuung statt. In den letzten Tagen steigt die Anzahl der Kinder in der Notbetreuung stetig. Personell und räumlich können wir ein weiteres Wachsen der Notgruppen nicht stemmen. Daher bitte ich Sie auch heute nochmals: Prüfen Sie mit Ihrem Arbeitgeber, ob Sie tatsächlich die Notbetreuung brauchen.

Für unsere Schule wird der Wechselunterricht ab dem 22.02.21 wie folgt ablaufen:

**Unterrichtszeit:**

7.50 Uhr Treffen am Aufstellplatz

8.00 Uhr Unterrichtsbeginn

12.00 Uhr Unterrichtschluss Stufe 1/2 (Stufe 2 freitags bis 13.00 Uhr)

13.00 Uhr Unterrichtschluss Stufe 3/4

Notbetreuung täglich von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr (freitags bis 13.00 Uhr)

Die Aufstellplätze bleiben wie vor den Weihnachtsferien bestehen.

ACHTUNG Klasse 3b und Kinder in der Notbetreuung: Die Notbetreuung trifft sich am Brunnen vor dem Carl-Bosch-Haus. Der Aufstellplatz der 3b verschiebt sich vor den Eingang zum Treppenhaus (Hier fand die ganze Zeit die Materialausgabe von Frau Suedes statt.)

**Betreuende Grundschule**

Die Frühbetreuung findet für die angemeldeten Kinder statt.

### **Ganztagsschule**

Es findet keine Ganztagsschule statt, da wir das Personal der GTS brauchen, um die Notbetreuung bedienen zu können.

### **Gruppeneinteilung**

Jede Klassenlehrerin hat ihre Klasse in zwei Gruppen geteilt. Wann welche Gruppe an der Reihe ist, können Sie dem Kalender entnehmen, der auf der Homepage hinterlegt ist. Wir beginnen am Montag, 22.2.21, mit Gruppe 1. Die Gruppen kommen im täglichen Wechsel, da unsere Räumlichkeiten und Klassenstärken nur so ein Abstand von 1,5m zulassen.

### **Hygienemaßnahmen**

Die Kinder müssen in der Schule Masken tragen. Dies gilt auch im Klassenzimmer. Maskenpausen werden eingeräumt. Für die Schüler wird empfohlen medizinische Kindermasken zu tragen. Da diese nicht überall zu erwerben sind, sind auch Alltagsmasken weiterhin zugelassen. Allerdings brauchen die Kinder mehrere Masken und einen Behälter, in dem die Masken verstaut werden können. Die Kinder sind angehalten den Abstand von 1,5 m einzuhalten. Es gelten die AHAL-Regeln.

Ob und wie diese Schulöffnung gelingen wird, ist davon abhängig, wie jeder Einzelne mit der Situation außerhalb der Schule umgehen wird.

- Legen Sie mit Ihrem Kind feste Spielpartner fest und denken Sie nicht, die Kinder sehen sich in der Schule sowieso, dann kann es auch mit allen spielen. In der Schule treffen wir uns unter hohen Hygieneauflagen, die im privaten Bereich nicht umzusetzen sind.
- Helfen Sie uns, indem Sie Ihr Kind anhalten, die Regeln in der Schule zu beachten und wiederholen Sie regelmäßig mit den Kindern die AHAL-Regeln.  
AHAL = Abstand, Hygiene, Alltagsmasken, Lüften

- Geben Sie Ihrem Kind ausreichend Masken mit in die Schule und einen Beutel/ eine Dose, damit es die gebrauchten Masken hygienisch sicher transportieren bzw. aufbewahren kann. Waschen Sie die Masken regelmäßig.
- **WICHTIG:** Achten Sie darauf, dass Ihr Kind alle Materialien in der Schule dabei hat.

**Zum Abschluss: Was passiert vom 17.02.-19.02.21?** An diesen drei Tagen werden die Kinder nochmals im Fernunterricht beschult.

Liebe Eltern,

auch dieses Mal müssen wir viele Kompromisse eingehen und Flexibilität beweisen. Wir tun unser Bestes, dass Ihre Kinder gut begleitet und beschult werden. Wir brauchen aber auch die Mithilfe der Kinder und von Ihnen. Nur gemeinsam werden wir die Situation meistern können.

Viele Grüße  
Christine Sattler  
Schulleitung